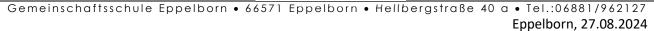
## Gemeinschaftsschule Eppelborn

Schule des Landkreises Neunkirchen





## **Fahrplan Berufsorientierung**

Liebe Erziehungsberechtigte, liebe Eltern,

die Ferien sind zu Ende und schon startet die praktische Phase der Berufsorientierung in der Klassenstufe 8. Bereits vor den Ferien hat ihr Kind an der Potenzialanalyse in der HWK und dem darauffolgenden Feedbackgespräch der CEB Merzig teilgenommen.

In der ersten Schulwoche im neuen Schuljahr beschäftigen sich die Schüler\*innen mit dem Thema Bewerbungen. Vom **28. Oktober bis 8. November** findet die Erkundung verschiedener Berufsfelder an der **HWK** statt (eine Infoveranstaltung seitens der HWK findet für die Schüler\*innen am kommenden Mittwoch, 4.09., in den ersten beiden Stunden statt).

In diesen zwei Wochen fahren alle Schüler\*innen der Klassenstufe 8, die an der Potenzialanalyse teilgenommen haben, morgens um kurz nach 8 Uhr mit dem Bus nach Saarbrücken und werden dort mittags gegen 15 Uhr wieder abgeholt. Die Schüler\*innen können somit montags – bis donnerstags die Busse/Züge nach der 9. Stunde (16 Uhr) nehmen. Freitags muss der Heimweg ab der Schule selbst organisiert werden. Ich bitte dies zu beachten! Achten Sie bitte auch darauf, dass ihr Kind entsprechende Kleidung trägt (festes Schuhwerk, lange Kleidung, die schmutzig werden darf, ggf. Haargummi). Die Schüler\*innen, die seit diesem Schuljahr neu zu uns gekommen sind, führen in dieser Zeit ein Sozialpraktikum durch.

Im Januar findet vom **16. – 30.01.2025** ein **zweiwöchiges Schülerbetriebspraktikum** statt. Ein **dreiwöchiges Praktikum** findet dann ab der 2. Schulwoche der **Klassenstufe 9** statt **(25.8.-12.09.2025)**. Uns ist bewusst, dass im Winter einige Gewerke (Dachdecker, Straßenbau...) oft kein Praktikum anbieten können. Dafür gibt es dann im Spätsommer in Klassenstufe 9 die Gelegenheit dort ein Praktikum zu absolvieren.

Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass die Schüler\*innen bei der Praktikumssuche Unterstützung benötigen. Diese erhalten sie zum einen von uns und es wäre zudem gewinnbringend, wenn Sie zu Hause darüber sprechen (Wohin möchte ich? Sind das wirklich MEINE Interessen oder will ich da nur hin, weil xy auch hingeht? etc.). Die Praktika sind eine riesen Chance für die Jugendlichen. Es wäre schade, wenn man zum Beispiel nur irgendwo Praktikum machen möchte, weil es gerade um die Ecke ist, oder weil man den Chef kennt o.ä. Es ist vor allem wichtig, rechtzeitig mit der Praktikumsplatzsuche zu beginnen.

Ich wünsche mir für jede\*n Schüler\*in, dass er/sie durch den hohen Praxisanteil in unserem Berufsorientierungskonzept viele wertvolle Erfahrungen sammeln kann und entsprechende Einblicke in die Berufswelt erhält.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit an mich wenden! (mir.schaefer@schule.saarland)

Herzliche Grüße

Mira Schäfer, Fachkoordinatorin